

Mobiler Vakuum-Schlauchheber

Artikel vom **30. Juni 2021**

Handling und Montage



Der ergonomische Vakuum-Schlauchheber kommt per Flurförderzeug dahin, wo er gebraucht wird (Bild: J. Schmalz GmbH).

Mit dem »Jumboflex Picker« stellt [Schmalz](#) eine autarke Lösung für das mobile Kommissionieren von bis zu 40 kg schweren Packstücken vor. Aufgebaut ist der mobile Vakuum-Schlauchheber aus verschiedenen Komponenten: Das Grundmodul beinhaltet einen Akku, einen Vakuum-Erzeuger und die notwendige Steuerungstechnologie. Daran verschraubt sind Gabelzinken, die in einer Euro-Variante und für GMA-Paletten in jeweils zwei Längen für ein oder zwei Paletten angeboten werden. Wahlweise rechts oder links an das Grundmodul ist eine Hubsäule montiert. Sie ist elektrisch verstellbar, erhöht den Hubbereich des Schlauchhebers und lässt sich für den Transport einfahren. Am Kranausleger hängt der ergonomische Vakuum-Schlauchheber. Um das Gerät an seinen Einsatzort zu bringen, kann es mit einem Flurförderzeug unterfahren werden.

Intuitive Bedienung

Die Bedienung erfolgt intuitiv, vor Ort wird der Vakuum-Schlauchheber über die Funkfernsteuerung gestartet. Sofort fahren am Grundmodul vier Stützfüße automatisch aus und stabilisieren das mobile Vakuum-Handhabungssystem. Für die Weiterfahrt fahren die Stützen von selbst wieder ein, sobald der Ausleger in der Parkposition arretiert ist. Gleichzeitig schaltet sich das Handlinggerät aus. Diese Automatismen sparen Zeit und beschleunigen die Handhabungszyklen. Alle relevanten Informationen zum Betriebsmodus, der Batterieladung sowie der Position der Hubsäule können auf einem Touchdisplay abgelesen werden. Die Steuerung erfolgt ebenfalls über den Touchmonitor. Mit der leichtgängigen Knickarmkonstruktion des Kranauslegers werden Werkstücke in einem Radius von rund 1600 mm erreicht. Dank der elektrisch betriebenen Hubsäule kann der ca. 1300 mm große Hubbereich schnell und einfach auf den benötigten Handhabungsbereich angepasst werden. Mit einem Standardgreifer ist so eine maximale Greifhöhe von bis zu 1800 mm realisierbar. Seine Energie bezieht das Gerät aus einer leistungsstarken Blei-Säure-Batterie wie sie auch in Flurförderzeugen zum Einsatz kommt. Ihre Kapazität reicht laut Hersteller für den Dauerbetrieb von sechs Stunden.



J. Schmalz GmbH
Infos zum Unternehmen

J. Schmalz GmbH
Johannes-Schmalz-Str. 1
D-72293 Glatten

07443 2403-0

schmalz@schmalz.de

www.schmalz.com
